



Ein wichtiger Beitrag zur beruflichen Orientierung für die Schülerschaft unserer Realschule plus NW



Bereits zum zweiten Mal findet am 10./11.11.2017 in der Realschule Plus in Neustadt die Berufs- und Studieninformationsmesse BEST statt und trifft damit gleich zweimal den Ton der Zeit: einerseits trägt sie den Bedürfnissen der Neustadter Schülerschaft nach beruflicher Orientierung Rechnung, andererseits leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung am Wirtschaftsstandort Neustadt. Veranstaltet wird die Messe von Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft der Stadt Neustadt an der Weinstraße in Zusammenarbeit mit den Neustadter Gymnasien, der BBS sowie der Realschule Plus.

Die weiträumigen Räumlichkeiten unserer Realschule Plus Neustadt bieten einen idealen Standort für die Veranstaltung am Freitag, den 10.11.2017 von 10 – 15 Uhr und Samstag, den 11.11.2017 von 10 – 13 Uhr. Über 45 Unternehmen und Organisationen nutzen auf der Neustadter Berufs- und Studieninformationsmesse die Möglichkeit sich zu präsentieren und den Schülerinnen und Schülern Ihre Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten am Heimatort oder in Heimatnähe aufzuzeigen.

Als Kooperationspartner konnten neben den Neustadter Schulen auch die Kreishandwerkerschaft, die Agentur für Arbeit, die IHK Pfalz sowie die HWK Pfalz gewonnen werden.

Verschiedene Klassenstufen der Neustadter Gymnasien, der BBS sowie der Realschule Plus werden am 10.11.2017, dem ersten Ausstellungstag, verpflichtend die Messe besuchen. Daher bleibt an diesem Tag die Zeit von 10:00 – 13:00 Uhr den Neustadt Schulen vorbehalten. Der Freitagnachmittag und der Samstag stehen allen Jugendlichen sowie deren Eltern offen. Erfahrungsgemäß ist das Interesse der Jugendlichen an den Ausstellungsständen besonders groß, bei denen Auszubildende über ihre Ausbildung berichten oder anhand von Mitmachaktionen das Berufsbild plastisch dargestellt wird. Erstmals präsentieren sich in diesem Jahr 8 verschiedene Hochschulen und Universitäten der näheren Umgebung mit Informationsständen und in einführenden Vorträgen. Das Angebot ist vielfältig und wir dürfen gespannt sein.